



Ablaufplan zum Modellprojekt „Aufsuchende Assistenzleistung Schwaben“

Projektzeitraum: 01.02.2023 - 31.12.2025

Stand: 25.01.2022

| Projektschritt | Details | | Unterlagen |
|-----------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
| Beitritt Modellprojekt | Verbände treten dem Projekt per Unterschrift des Konzeptpapiers zum 01.02.2023 bei | | <i>Konzeptpapier</i> |
| | Jeder teilnehmende Dienst tritt dem Projekt über die Beitrittserklärung bei. Beitrittserklärung wird obligatorisch über den jeweiligen Verband an den Bezirk gegeben | | <i>Beitrittserklärung</i> |
| | Beitritt erfolgt zum jeweiligen 1. des dem Antragszeitpunkt folgenden Monats. Ausnahme Februar 2023: Antragsstellung bis 15.02.2023, Beitritt erfolgt zum 01.02.2023 | | |
|  | | | |
| Bedarfserhebung | LB ist bereits im ABW | LB kommt neu ins System | |
| | SMD erhebt den Bedarfs anhand des BiBay, wenn aktueller Bescheid ausläuft, im Rahmen des §121,2 SGB IX oder innerhalb des Modellzeitraums | SMD erhebt den Bedarf anhand des BiBay wenn LB vorstellig wird | <i>jeweils aktuelle konsenterte Unterlagen BiBay AG 99</i> |
| | bei Einwilligung des LB Beteiligung des LE am Gesamtplan | SMD benennt potentielle LE in der Region des LB, eventuell Beteiligung des LE bei Einwilligung des LB, falls bereits benannt | |
| | SMD ordnet den Bedarf lediglich der befähigenden oder ersetzenden Assistenz zu | | <i>Exemplarische Leistungen zu den Qualifikationsprofilen</i> |
| | LE definiert, mit welchen Qualifikationen (SozPäd, Fachkraft, qual. Assistenz, Assistenz) der zugeordnete Bedarf erbracht wird - Abweichung vom Bedarf um 30% überqualifiziert & 20% unterqualifiziert möglich | | <i>Übersicht anerkannte Qualifikationen im Modellprojekt</i> |
| | Meldung an den zuständigen SMD innerhalb 3 Werktage nach Bedarfsfeststellung per Mail | | |
| | SMD schult die LE im Jahr 2023 zur Bedarfserhebung mit dem BiBay | | |
| |  | | |
| Leistungserbringung | Finanzierung durch gemittelt Entgelt (während Projektphase), unabhängig von konkreter Leistungszuordnung | | <i>Berechnung Differenzierte Leistungsentgelte</i> |
| | Dokumentation der Leistungserbringung durch vorgegebenen Leistungsnachweis - wichtig für Evaluation während des und nach dem Projekt(s) | | <i>Leistungsnachweis Aufsuchende Assistenz</i> |
| | Abmessung des tatsächlichen Qualitätsabweichungskorridors durch regelmäßige Erhebung der Verbände (erstmalig zum 31.12.2023) | | |
| | Anpassung der Struktur des Dienstes an die gegebenen Bedarfe innerhalb des Modellzeitraums | | |
| Projektfortgang, -ende und -ausblick | Projektbeirat tagt alle 4 Monate, um Projekt zu begleiten und Anpassungen vorzunehmen | | |
| | Leistungsvereinbarung wird im Projektzeitraum vom Beirat erarbeitet | | |
| | Austritt eines einzelnen LE ist jeweils zum Monatsende möglich | | |
| | Nach Modellende werden -Stand heute- gemittelte Entgelte durch differenzierte abgelöst, sollte es keine anderen landesweiten Regelungen geben. Dienste müssen bis dahin darauf vorbereitet sein | | |

LB = Leistungsberechtigter/Klient
LE = Leistungserbringer /Dienst
SMD = Sozialmedizinischer Dienst Bezirk